

# 2024

KONZERT  
GESELLSCHAFT  
SCHWERTE



**Aus Liebe zur Musik**  
- nun an zwei Adressen

## Haus der Klaviere - Gottschling

Gebündelte Kompetenz - jetzt unter zwei Dächern: Dülmen & Münster

Seit 1991 steht der Name Gottschling für Qualität in Sachen Klavier. Seit 1910 steht der Name Viegener für eines der traditionsreichsten Musikhäuser Deutschlands - seit jeher mit Sitz in Münster. Nun sind Expertise und Erfahrung beider Häuser vereint. Seit März '20 finden Sie unsere große Klavier- und Flügelauswahl sowohl in unserem Stammhaus in Dülmen-Hiddingsel als auch in unserem Musikhaus in der Münzstraße 1 - 3 im Zentrum Münsters.

Mit der Übernahme des Musikhauses Viegener erweitert sich unser Angebot um das typische Sortiment einer Musikalienhandlung: Musikbücher, Kleininstrumente und eine der bundesweit größten Notensortimente. In unserem Online-Shop wählen Sie aus über 500.000 Artikeln. Oder Sie rufen uns an und lassen sich beraten.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch - ob in Dülmen oder in Münster!**

- Gebrauchsinstrumente aus Meisterhand
- Reparaturen in eigener Fachwerkstatt
- Stimmungen / Konzertdienst
- Digitalpianos (Clavinova)

- Hybridklaviere (AvantGrand)
- CD-Produktionen
- Mietkauf und Vermietung
- Finanzierung

- Historische Tasteninstrumente
- Noten und Musikbücher
- Kleininstrumente
- umfangreiches Zubehör

### Namhafte Hersteller im Haus der Klaviere



#### Dülmen

Graskamp 17 • 48249 Dülmen  
T. 0 25 90 9 15 95-1 • info@gottschling-klaviere.de



#### Münster

Münzstraße 1-3 • 48143 Münster  
T. 02 51 51 80 55 • info@gottschling-musikhaus.de

---

# INHALTSVERZEICHNIS

---

VORAB	Vorstand der Konzertgesellschaft zum Jahresprogramm 2024	4
	Neuer Chorleiter und Dirigent: Maik Morgner	5
KONZERTE	Übersicht der Konzerttermine	6-9
	Die Konzerte im 1. Halbjahr 2024	11-21
	Die Konzerte im 2. Halbjahr 2024	22-43
	Seniorenheim-Konzerte	48
VON A BIS Z	Abonnements der Konzertgesellschaft	10
	Allgemeine Abonnement Bedingungen	16
	Chor der Konzertgesellschaft Schwerte	44-47
	Danksagung an Förderer und Sponsoren	22
	Fördernde Mitgliedschaft	40
	Fotonachweis	50
	Impressum	50
	Internetseite der Konzertgesellschaft: <a href="http://www.kgs-schwerte.de">www.kgs-schwerte.de</a>	50
	Kartenreservierungsempfehlung für Abonnenten	16
	Kontakt: So erreichen Sie uns	50
	Kontoverbindungen der Konzertgesellschaft	50
	Online-Kartenbestellungen	49, 50
	Sitzplatzkategorien beim Weihnachtskonzert	40, 42
	Vorverkauf und Vorverkaufsstellen	49

---

# Vorstand Konzertgesellschaft Schwerte e.V. zum Programm 2024

---

Der Beginn eines neuen Konzertjahres ist für uns - und hoffentlich auch für Sie - schon ein Grund zur Freude und ist auch mit einer gewissen Aufregung verbunden: welche musikalischen Überraschungen bietet denn dieses neue Jahr?

Wir starten gleich mit einem großen Ereignis: am 1. Januar nimmt nämlich auch der neue Chorleiter Maik Morgner offiziell seine Arbeit mit dem Chor auf. Wir stellen ihn Ihnen und damit seinem Publikum auf der Seite rechts zunächst einmal im Wort vor. Neugierig ist natürlich insbesondere auch der Chor im Hinblick auf die neue Chorleitung. Der Abschied vom bisherigen allseits hoch geschätzten Dirigenten Franz Leo Matzerath nach immerhin 34 Jahren fällt uns allen nicht leicht. Wir wünschen ihm alles, alles Gute für seinen verdienten Ruhestand!

Dennoch: allem Anfang wohnt ein Zauber inne und so auch dem Generationswechsel innerhalb der Chorleitung!

Gleich im ersten Jahr mit Maik Morgner steht auf dem Programm des Chores ein ganz besonderes Werk der Frühromantik: das noch nie in Schwerte aufgeführte Oratorium „Die letzten Dinge“ von Louis Spohr (s.S.38), auf das wir uns ganz besonders freuen. Aber natürlich stehen 2024 auch wieder Chorkonzerte mit Bachs Weihnachtsoratorium oder die „Highlights aus Oper, Film- und Konzertsaal“ auf dem Programm.

Neben den Chorkonzerten gibt es in unserem neuen Jahresprogramm wieder vieles andere zu entdecken. Freunde der Kammermusik kommen auch 2024 wieder mit unterschiedlichen Ensembles für viele Musikgeschmäcker auf ihre Kosten.

So beginnt das Jahr auch gleich mit einer Sternstunde der besonderen Art unter dem Titel „Rhapsody in Blue“. Im Anschluss an diese Sternstunde wollen wir auch offiziell Franz Leo Matzerath für seine Verdienste um die Konzertgesellschaft Schwerte danken und in den Ruhestand verabschieden.

Unser Jahresprogramm geht dann weiter mit dem Ensemble NeoBarock, Echo Preisträger, hochgelobt und in der

2. Sternstunde mit Onute Grazinyte, die schon vor zwei Jahren eine sagenhafte Sternstunde bestritten hat, diesmal mit ihrem Cellopartner Edward King.

Die Sommerkonzerte 2024 bieten wieder einen bunten Strauß - mit einem Klaviertrio, einem Saxophon Trio, einem Konzert für Barockharfe und Barockgeige und einem sehr interessanten Bläserquintett. Im Spätsommer folgen zwei weitere Sternstunden am Bösendorfer und dann können wir uns zum wiederholten Mal auch auf die 12 Cellisten des Celloherbst am Hellweg freuen.

Wir haben uns bemüht, wieder ein spannendes Programm für jeden Musikgeschmack und fast jede Altersgruppe zusammenzustellen.

Schlagen Sie dieses Programmheft doch immer mal wieder auf - aber schauen Sie auch auf unsere Website, die ständig aktualisiert wird und die beim Näherkommen der Konzerttermine auch deren geplante Programmtitel zeigt. Oder schenken Sie auch Ihren Freunden und Nachbarn bitte einmal unser Programmheft.

Uns macht es weiterhin Spaß, diese Konzerte für Sie zu organisieren. Der Aufwand dies zu tun, ist nicht unerheblich, aber er lohnt sich! In diesem Sinne freuen wir uns auf Sie - unser Publikum. Bleiben Sie gesund, besuchen Sie uns.



Fotos: Holger Jacoby

*Der Vorstand der Konzertgesellschaft Schwerte  
Rita Kauermann, Dr. Ulrike Pfau-Tiefuhr, Dr. Wolfgang Schröder*

---

## MAIK MORGNER: Neuer Chorleiter und Dirigent

---

Mehrere Monate dauerte das Auswahlverfahren des Chores der Konzertgesellschaft Schwerte sowie des Oratorienchores der Stadt Kamen, nachdem der langjährige Leiter beider Chöre, Franz-Leo Matzerath, nach 34-jähriger erfolgreicher Arbeit seinen Abschied in den Ruhestand zum Ende des Jahres 2023 angekündigt hatte.

In dem gebürtigen Plauer Maik Morgner (35) haben die beiden Chöre nun wieder einen gemeinsamen Nachfolger gefunden. Er ist ausgebildeter Chor- und Orchesterleiter, Musikwissenschaftler und Germanist und wird ab Januar 2024 beide Chöre übernehmen. Morgner wohnt derzeit in Gütersloh, hat dort bis 2022 den Knabenchor Gütersloh geleitet und leitet zur Zeit den Chor *Vocapella Bielefeld*, den Kinderchor und Teenie Chor der *Young Voices Bielefeld* sowie den A-capella-Chor *Kleiner Chor Bielefeld*.

Maik Morgner wurde 1988 in Plauen (Vogtland) geboren und fand bereits in früher Kindheit den Weg zur Musik, da seine Mutter viel mit ihm sang und die Musik ein ständiger Begleiter in der Familie war. Bereits in der ersten Klasse fühlte er sich vom Klavier magisch angezogen, erhielt Unterricht und beschloss, Lehrer für Musik zu werden. Er sang im Schulchor und entschloss sich nach dem Abitur, Musikwissenschaften und Germanistik in Weimar und Jena zu studieren. Er entschied sich aber bald, sich auf Chor- und Orchesterleitung zu konzentrieren. 2019 absolvierte er einen Meisterkurs bei Prof. Johannes Wildner, der dem Publikum in Schwerte und Kamen als ehemaliger Dirigent der Neuen Philharmonie Westfalen bekannt ist.

Am Chorgesang reizt den neuen Leiter besonders, dass er praktisch mit der Musik arbeiten kann und nicht nur theoretisch als Wissenschaftler. Bereits während seines Studiums hatte er die Möglichkeit, einen eigenen Chor in einer Studentenverbindung zu leiten, und machte die Erfahrung, dass ihm die Gestaltungsmöglichkeiten, die sich in der Chor- und Orchesterleitung ergeben, sehr entgegenkamen. Besonders in der klassischen Musik fühlt er sich zu Hause, hier liegt sein Schwerpunkt.

Seine Entscheidung, sich auf die Leitung der Chöre in Schwerte und Kamen zu bewerben, beruhte zum einen auf dem Wunsch, einen neuen Chor zu leiten und zum anderen auf der in beiden Städten gegebenen Möglichkeit, mit einem großen Chor und einem professionellen Orchester, der Neuen Philharmonie Westfalen, Konzerte aufzuführen. Da die Entfernung zu seinem jetzigen Wohnort auch nicht zu groß ist, ist die neue Position für ihn praktisch eine Ideallösung.



Beim Probenwochenende im August '23 konnte sich Maik Morgner einen ersten intensiveren Eindruck vom Leistungsvermögen beider Chöre bilden. Mit vielen kräftigen und erfahrenen Stimmen in den Chören sieht er seine Aufgabe u.a. darin, an der Intonation zu arbeiten sowie neue junge Stimmen zu gewinnen. Dies möchte er beispielsweise durch Projektarbeit erreichen. So könnten auch Schüler für ein Jahr im Rahmen des sog. „Drehtürmodells“ (Förderung insbesondere begabter und interessierter Schüler und Schülerinnen) in einem Konzertchor mitsingen und am Ende ein Zertifikat erhalten. Auf diese Weise stellt man den Kontakt zu jungen Leuten her und motiviert sie eventuell, dauerhaft im Chor zu singen.

Das Schwerter Publikum darf auf Maik Morgner gespannt sein und wird sich von seinen Qualitäten als neuer künstlerischer Leiter erstmals im kommenden Jahr überzeugen können (Seiten 18/19, 38/39 und 41-43).

---

# Konzertprogramm 2024 / 1

---

Nr. 1	Sonntag, 11. Februar 2024, Rohrmeisterei Schwerte	11 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 2	Freitag, 8. März 2024, Aula Ruhrtalgymnasium	10 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 3	Freitag, 15. März 2024, St. Viktor-Kirche Schwerte	19 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 4	Sonntag, 28. April 2024, Rohrmeisterei Schwerte	11 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 5	Sonntag, 12. Mai 2024, Rohrmeisterei Schwerte	18 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 6	Donnerstag, 6. Juni 2024, Rohrmeisterei Schwerte	19 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 7	Sonntag, 7. Juli 2024, Katholische Akademie Schwerte	17 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 8	Sonntag, 14. Juli 2024, St. Viktor-Kirche, Schwerte	17 <sup>00</sup> Uhr

---

Sternstunden am Bösendorfer (I) <b>Jutta Rieping</b> »Zum Fliegen brauche ich nur einen Flügel...«	11
Weltmusik für Kinder <b>Karibuni</b> Ein Mitmach-Konzert für Vorschulkinder	13
Kammerkonzert <b>NeoBarock</b> »Bach - Spiegelungen«	14/15
Sternstunden am Bösendorfer (II) <b>Onute Grazinyte (Klavier) und Edward King (Cello)</b> Die litauische Pianistin mit ihrem Cello-Partner	16/17
Sinfonisches Chorkonzert mit Evergreens auch der etwas leichteren Muse <b>Highlights aus Oper, Konzertsaal, Film und Musical</b> Die beliebtesten Ohrwürmer für Chor, Vokal-Solisten und Orchester	18/19
Kammerkonzert <b>Trio Schmuck</b> »Von Klassik bis Tango«	21
1. Sommerkonzert 2024 <b>Chamber Jazz goes Open Air</b> »Im Grünen«	23
2. Sommerkonzert 2024 <b>Osimun Saxophon Quartett</b> Virtuose Kammermusik mit 4 Saxophonen	25

---

---

# Konzertprogramm 2024 / 2

---

Nr. 9	Sonntag, 21. Juli 2024, Haus Villigst	17 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 10	Sonntag, 28. Juli 2024, Rohrmeisterei Schwerte	17 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 11	Sonntag, 11. August 2024, Rohrmeisterei Schwerte	17 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 12	Sonntag, 25. August 2024, Rohrmeisterei Schwerte	11 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 13	Sonntag, 6. Oktober 2024, Rohrmeisterei Schwerte	11 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 14	Samstag, 19. Oktober 2024, St. Viktor-Kirche Schwerte	19 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 15	Samstag, 16. November 2024, Freischütz Schwerte	19 <sup>00</sup> Uhr
Nr. 16	Samstag, 14. Dezember 2024, St. Viktor-Kirche Schwerte	17 <sup>15</sup> Uhr
Nr. 17	Samstag, 14. Dezember 2024, St. Viktor-Kirche Schwerte	19 <sup>00</sup> Uhr



---

3. Sommerkonzert 2024 <b>Trio Impuls</b> Klaviertrio	27
4. Sommerkonzert 2024 <b>Johanna Seitz (Barockharfe) und Christoph Mayer (Barockvioline)</b> Klänge, die verzaubern - Musik, die ins Herz trifft: geistreich und emotional zugleich...	28/29
5. Sommerkonzert 2024 <b>Sandkaul Bläserquintett</b> Selten zu hörende Besetzung - Holzbläserquintett aus der Akademie des Gürzenich-Orchesters Köln	31
Sternstunden am Bösendorfer (III) <b>Jonas Stark</b> Nachwuchspianist der Meisterklasse spielt Schubert und Beethoven	33
Sternstunden am Bösendorfer (IV) <b>Fatjona Maliqi</b> Jung, dynamisch, ausdrucksstark mit Bachs Goldberg-Variationen	34/35
Kammerkonzert <b>Celloherbst am Hellweg mit seinen 12 Cellisten</b> Der unverwechselbare Sound von 12 Celli	37
Symphonisches Chorkonzert <b>Louis Spohr: Oratorium „Die letzten Dinge“</b> Solisten, Chor der Konzertgesellschaft, Oratorienchor Kamen, Neue Philharmonie Westfalen	38/39
Familienkonzert <b>Weihnachtliches Mitsingkonzert</b> Chor der Konzertgesellschaft, Schulchor des RTG, Orchester aus Instrumentalsolisten	41
Weihnachtskonzert <b>Joh. Seb. Bach: Weihnachtsoratorium, Kantaten I-III</b> Chor der Konzertgesellschaft, Vokal-Solisten, Orchester aus Instrumentalsolisten	42/43

---

## Unser Großes Wahlabonnement

Alle Abos der Konzertgesellschaft sind *Wahlabonnements*: Sie können sich die für Sie attraktivsten Konzerte aus diesem Jahresprogrammheft aussuchen.

Das *Große Wahlabonnement* bietet 8 Konzertgutscheine, die beim Einlösen im Vorverkauf oder an der Tageskasse gegen eine Eintrittskarte getauscht werden müssen. Diese Gutscheine sind übertragbar und können damit auch für Konzertbegleiter genutzt werden.

Falls Sie Ihre Gutscheine einmal schon früh im Jahr verbraucht haben sollten, können Sie bei uns eine weitere Gutscheinkarte mit 8 Abschnitten mit einem Nachlass von 10% bestellen.

Ein wesentlicher Vorteil des *Großen Wahl-Abos* neben dem günstigeren Preis pro Gutschein ist die Vergünstigung für das Weihnachtskonzert in der St. Viktor-Kirche, bei dem die besten Plätze sehr schnell ausverkauft sind: Deshalb gehören zu den acht Gutscheinen des *Großen Wahlabonnements* zwei besondere Gutscheine, die Sie gegen Eintrittskarten der besten Kategorie A (ohne Zuzahlung) beim Weihnachtskonzert einlösen können (Sitzplan s. Seite 40).

Wenn Sie das Weihnachtskonzert nicht besuchen können oder den telefonischen Vorverkaufsservice nicht wahrnehmen können, können Sie die beiden speziellen Weihnachtskonzert-Gutscheine natürlich auch bei jedem anderen Konzert vorher im Konzertjahr im Vorverkauf oder an der Abendkasse einsetzen.

Bitte beachten Sie auch die *Allgemeinen Abonnement-Bedingungen* auf Seite 16.

## Unser Kleines Wahlabonnement

Das *Kleine Wahlabonnement* umfasst 6 Gutscheine für Konzertbesuche nach eigener Wahl, die für alle Konzerte im Jahresprogramm verwendet werden können. Sie haben damit die Möglichkeit, die für Sie attraktivsten Konzerte aus dem aktuellen Jahresprogramm der Konzertgesellschaft auszusuchen.

Beim Weihnachtskonzert berechtigt ein Gutschein des Kleinen Wahl-Abos ohne Zuzahlung zu einem nummerierten Sitzplatz der Preisgruppe C im Mittelschiff der Kirche.

„Upgrades“ für die besseren Platzgruppen A und B sind für 8,00 € (nach Verfügbarkeit) erhältlich. Siehe auch Seite 42/43 und Sitzplan S. 40.

Eine Garantie für eine Platzkarte Ihrer Wahl beim Weihnachtskonzert kann für Abonnenten des *Kleinen Wahl-Abos* wegen der beschränkten Platzzahl im Mittelschiff der Kirche leider nicht gegeben werden. Wegen der in jedem Jahr starken Nachfrage für das Weihnachtskonzert ist deshalb ein rechtzeitiges Einlösen der Gutscheine bei einer der Vorverkaufsstellen dringend anzuraten: Nutzen Sie bitte für die nummerierten Plätze rechtzeitig unseren Vorverkauf - natürlich auch Online!

Bitte beachten Sie auch die *Allgemeinen Abonnement-Bedingungen* auf Seite 16.

### GROSSES WAHLABONNEMENT

8 Konzertgutscheine  
Jahresgebühr

115,00 €

### KLEINES WAHLABONNEMENT

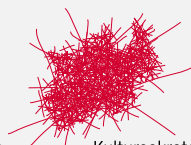
6 Konzertgutscheine  
Jahresgebühr

95,00 €

# Jutta Rieping

„Zum Fliegen brauche ich nur einen Flügel...“

Dieses Konzert wird gefördert von



Kultursekretariat NRW  
Gütersloh

Jutta Rieping - ausgezeichnet als „Kultur- und Kreativpilotin Deutschland“ - hat sich durch ihre leidenschaftliche Neugier auf spannende Klänge und die Suche nach neuen Ausdrucksformen und Gestaltungsideen ein unverkennbares Format in der Riege der Pianisten erspielt. Die Westfälin, mit Stationen an der Franz Liszt Hochschule in Weimar und am Mozarteum in Salzburg, verbindet die klassische Musiktradition mit Avantgarde, Minimal Music und Filmmusik und lotet so die Kunst und Architektur des Klavierabends neu aus. Sie ist Echo-Preisträgerin in der Kategorie „Klassik ohne Grenzen“.

Jutta Rieping gibt als Solistin und Kammermusikerin Konzerte in Europa und Asien in Sälen wie dem Konzerthaus Berlin, der Tokyo Center Hall, dem Konzerthaus Wien, dem Gran Teatre del Liceu Barcelona und bei Festspielen wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Beethovenfest Bonn und den Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Ihre Auftritte wurden u.a. von ARD, ZDF und Deutschlandfunk ausgestrahlt.

„Musik ist für mich nichts, was man wie einen Ritus zelebrieren sollte, sondern sie hängt mit unserem Leben zusammen, sie hat eine Wirkung. Musik ist Emotion, Musik ist Kommunikation und Musik macht unsere Welt hörbar“ äußert Jutta Rieping in einem Interview und bringt frischen Wind in den Klavierabend.



Foto: Peter Hönnemann

Bei einer Vielzahl amerikanischer Komponisten spiegelt sich der bedeutende Einfluss des Jazz und der afro-amerikanischen Musik wider. Es erklingen herausragende Beispiele wie Gershwins Rhapsody in Blue, seine Preludes und Original Rags von Scott Joplin.

Die Musik aus der Neuen Welt wäre ohne die Musik der Alten Welt nicht denkbar. Sie wird lange von der Romantik dominiert. So verschmelzen auch Grieg und Gershwin zu einer emotionalen Einheit.

Auf der Bühne entsteht eine mitreißende Mischung aus vertrauten wie überraschenden Klängen und Schnittstellen, die neue Horizonte schaffen. George Gershwin trifft auf Fazil Say, Flügel auf Toypiano, alt auf neu, Improvisation auf Melodika. Eine abenteuerlustige wie berührende Musik für offene Ohren und empfangsbereite Sinne.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



# Zusammenhalt kann man proben.

## **Musik fördern heißt Gemeinschaft stärken.**

Darum unterstützt die Sparkassen-Finanzgruppe viele spannende Musikprojekte. Vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert, von der Breiten- bis zur Spitzenförderung. Damit in unserer Gesellschaft mehr Musik drin ist.

Mehr Infos unter:  
[mehralsgeld.sparkasse.de](http://mehralsgeld.sparkasse.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Dortmund

# Karibuni

Josephine Kronfli und Pit Budde

„Weltmusik für Kinder“  
Kindergarten-Mitmachkonzert  
für Kinder von 4-6 Jahren

Dieses Konzert wird gefördert von



Karibuni bedeutet »Willkommen« in der afrikanischen Sprache Kiswahili. Genauso nannten Josephine Kronfli & Pit Budde ihre Gruppe, mit der in Deutschland erstmals das Konzept einer »Weltmusik für Kinder« realisiert wurde.

Karibuni-Mitmachkonzerte wenden sich an Groß und Klein, sind lebendig, fordern Kinder und Erwachsene auf, mitzumachen, zu singen, zu tanzen. Spielerisch tauchen nicht nur die Kinder in fremde Welten und Kulturen ein. Ein Markenzeichen der Gruppe: die Lieder werden in den Originalsprachen und ihren deutschen Übertragungen gesungen; an jedem Programm sind Musiker:innen der entsprechenden Kulturen beteiligt.

Die Musik bildet eine lebendige Mischung aus authentischen Klängen und Melodien, so aufgearbeitet, dass die Kinder spielerisch Aspekte »fremder« Kulturen lernen und in der Lage sind, »fremde« Lieder in der eigenen Sprache zu singen. Im Programm wird ein Bogen geschlagen von Afrika zu den First Nations, die wir oft noch Indianer nennen, von Europa nach Lateinamerika, vom Orient nach Australien.

Die Kinder lernen Spiellieder aus Afrika, tanzen wie in Lateinamerika, singen Lieder in zwei Sprachen, hüpfen wie die Kän-



gurus in Australien, singen wie in Syrien über Opas Esel oder tanzen zur Karibuni-Version von »Waka Waka«.

Beim Weltkindertag des WDR, beim Folkfestival in Rudolstadt, von der Schule bis zum Weltmusik-Festival hat Karibuni »Weltmusik für Kinder« einem breiten Publikum nähergebracht. Das Ensemble ist zudem mehrfach für seine Arbeit mit Kindern und für Kinder ausgezeichnet worden, u.a. vom WDR, von UNICEF und vom Pro Folk Verband. Zwei CDs der Gruppe wurden in die Bestenliste des Preises der Deutschen Schallplattenkritik aufgenommen. Karibuni hat bislang 19 CDs mit »Weltmusik für Kinder« veröffentlicht. Darüber hinaus haben Pit Budde & Josephine Kronfli inzwischen elf pädagogische Bücher geschrieben.

Tageskasse 3 €



---

Veranstalter  
Konzertgesellschaft Schwerte

---

„Bach - Spiegelungen“

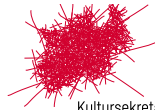
## NeoBarock

Maren Ries – Barockvioline /-viola  
Ariane Spiegel – Barockvioloncello  
Stanislav Gres – Cembalo

„NeoBarock“ – Passt das zusammen? Das haben wir uns bereits 2016 gefragt, als dieses Ensemble schon einmal mit großem Erfolg bei uns zu Gast war. Das Ensemble aus zwei Violinen (bzw. Violine und Viola), Cello und Cembalo, das sich diesen Namen gegeben hat, war lange - zunächst mit der berühmten „Antiqua Köln“, deren Mitglieder sie waren - nur auf „Barock“ spezialisiert. Dann aber haben sie sich vor zehn Jahren als Gruppe neu orientiert, um der festgefahrenen, austauschbaren Szene alter Musik zu entkommen. „Wir haben die Musik für uns gerettet,“ so charakterisieren sie selbst den Schritt ins Neue, zum „NeoBarock“. Ihr Ziel ist es, „historische Authentizität mit einer Bezugnahme zum gegenwärtigen Hören“ zu verbinden, so ihre eigene Aussage. Dass dieses Ziel in herausragender Form erreicht wurde, ist 2014 mit der Verleihung des „Echo Klassik“ für das Ensemble gewürdigt worden.

Bei NeoBarock ist der Ensemblename Programm: Alte und Neue Musik – interpretiert auf dem der jeweiligen Musikepoche entsprechenden Instrumentarium – verschmelzen in beziehungsreich gestalteten Konzertprogrammen und offenbaren dadurch ihre zeitlose Relevanz.

In „Bach - Spiegelungen“ macht NeoBarock die bis heute ungebrochene Faszination von Johann Sebastian Bachs Musikalischem Opfer erlebbar. Der Legende nach erdach-



Dieses Konzert wird gefördert von Kultursekretariat NRW  
Gütersloh

te Friedrich der Große die Notenfolge, auf der alle Sätze des Musikalischen Opfers beruhen. Auf diesem „Thema Regium“ basiert auch das Königliche Thema des koreanisch-deutschen Komponisten Isang Yun. Bach verarbeitet das musikalische Material in Kanons, Fugen und Sonaten – Yun figuriert es durch zwölftönige Klangfelder und unternimmt mit ihm „einen Spaziergang in die asiatische Tradition“. Inspiriert von der kontrapunktischen Kunst Bachs, komponierte der tschechische Komponist Viktor Kalabis die Kanonischen Inventionen für seine Frau, die Cembalistin Zuzana Růžičková. Sie war die erste Cembalistin, die Bachs gesamte Cembalomusik einspielte. Dass sie vier Konzentrationslager überlebte, verdankte sie nach eigenen Worten Johann Sebastian Bach: „Bachs Musik hat mich gerettet ... Bach hat mir gezeigt, dass es etwas gibt, das uns transzendiert.“

Wertvollste Instrumente des Ensembles ermöglichen einen homogenen Spitzenklang; das Cembalo, das die Künstler selber mitbringen, ist eine Spezialanfertigung für NeoBarock und passt als Basso Continuo perfekt zum harmonischen Charakter der klassischen Triobesetzung.



Foto: Patrick Essex

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

# Allgemeine Abonnementbedingungen

Die folgenden Regelungen gelten für Großes und Kleines Wahl-Abonnement:

1. Abonnementkarten enthalten 8 bzw. 6 Konzertgutscheine, die im Vorverkauf oder an der Tageskasse gegen Eintrittskarten umgetauscht werden können. Bei Konzerten mit zu erwartend hohem Besucherinteresse wird der Umtausch der Gutscheine gegen Eintrittskarten ca. 2 Wochen vor dem Konzert empfohlen.
2. Nicht der Gutschein, sondern erst die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch eines Konzerts. Ist ein Konzert bereits ausverkauft, besteht kein Anspruch für eine Eintrittskarte zu diesem Konzert.
3. Die Gutscheine der Abo-Karten gelten grundsätzlich für alle Konzerte im aktuellen Konzertjahr.
4. Abonnementkarten und Abo-Gutscheine sind übertragbar, können also auch von Freunden und Bekannten genutzt werden.
5. Abo-Gutscheine gelten nur im aufgedruckten Kalenderjahr und verfallen danach ersatzlos.
6. Abonnements verlängern sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn sie nicht bis zum 20.12. der ablaufenden Saison per Brief oder E-Mail gekündigt werden (Adressen s. Seite 50). Dagegen laufen die speziellen „Geschenk-Abonnements“ ohne Kündigung zum Jahresende aus.
7. Werden in einem Konzert Plätze in verschiedenen Preisstufen angeboten, wird der Geltungsbereich der Gutscheinabschnitte für die jeweiligen Preisstufen im Jahresprogrammheft angegeben.
8. Schüler und Studenten erhalten auf Nachweis für alle Abonnements eine Ermäßigung von 50%.
9. Auf Antrag erhalten Erziehungsberechtigte mit einem Abonnement für ihre schulpflichtigen Kinder ein zusätzliches kostenloses „Kleines Wahlabonnement“.

## Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte und  
Rohrmeisterei Schwerte

## Onutė Gražinytė - Klavier Edward King - Violoncello

**Onutė Gražinytė** wurde 1996 in eine Musikerfamilie in Vilnius, Litauen, geboren. Im Alter von 5 Jahren begann Sie unter Leitung ihrer Mutter mit dem Klavierspiel und wurde mit sechs in die National M.K. Čiurlionis School of Art aufgenommen, wo sie eine äußerst aktive Teilnehmerin am kulturellen Leben war.

Seit 2015 studiert Onutė Gražinytė Klavier unter Anleitung von Prof. Roland Krüger an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und ist Studentin der Yehudi Menuhin Stiftung „Live music now“ Hannover. Sie besuchte u.a. Meisterkurse von Matti Raekallio, Ewa Kupiec, Andrei Gavrillov, Stephen Kovacevich, Ronald Brautigam, Mūza Rubackytė, Nina Seriogina, Maurizio Moretti.

Onutė Gražinytė ist Preisträgerin von 10 nationalen und internationalen Wettbewerben und erhielt u.a. beim 4. International Young Performers Competition in Głubczyce (Poland, 2007) einen Sonderpreis für die beste Aufführung eines Werks des 20. Jahrhunderts, den Preis des Leonas Povilaitis Young Performers Competition (2008), des J.S Bach National Competition in Vilnius (2009) oder den 1. Preis des 4. Rosario Marciano International Piano Competition in Wien (2012).

2018 gewann sie den hoch geschätzten „Haiou Zhang Piano Award 2018“. Als Solistin trat sie u.a. mit dem Lettischen Staatsorchester auf, dem Klaipėda Chamber Orchestra, dem Kaunas Symphony Orchestra, dem Alicante University Philharmonic Orchestra, dem Salzburg Mozarteum Orches-



ter and dem National Orchestra of Lyon. Die junge Pianistin konzertierte 2018 in so bekannten Konzertsälen wie der Warschauer Philharmonie oder dem Berliner Konzerthaus. Im Dezember 2023 gab Onuté Gražinytė ein Konzert mit dem City of Birmingham Orchestra (CSBO) unter der Leitung ihrer älteren Schwester Mirga Gražinyte-Tyla in Birmingham, UK. Zuletzt gab sie Klavierkonzerte in Litauen, Italien, der Schweiz, den Niederlanden, in Österreich, Estland, Polen, Frankreich und Dänemark. Sie ist ebenfalls leidenschaftliche Kammermusikerin und spielt häufig Duos mit Violine oder Cello.

Der Berliner Musiker und Musikpädagoge Edward King ist seit 2019 Dozent für Cello im Leopold Mozart Center in Augsburg. Ursprünglich aus Neuseeland, machte er sich schnell in Europa einen Namen durch seine Erfolge beim XI. International Witold Lutoslawski Cello-Wettbewerb und beim Internationalen Cello-Wettbewerb in Markneukirchen. Beim Internationalen Krzysztof Penderecki Cello Wettbewerb wurde er von Penderecki für die beste Interpretation seines Divertimento mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

Als Solocellist spielte er regelmäßig im Sydney Opera House, mit dem New Zealand Symphony Orchestra oder 2021 mit den Opus Klassik-Preisträgern Ensemble Mini. Im Gražinyte-King Duo genießt er eine besonders tiefe musikalische Zusammenarbeit. Zusätzlich zu seinen Lehraktivitä-



ten arbeitet Edward King mit mehreren Ensembles in ganz Europa zusammen. Mit einem breiten Repertoire interessiert er sich vor allem für Projekte, die dem klassischen Canon neue Perspektiven eröffnen.

Edward King gibt internationale Meisterkurse in Polen, an der Universität von Waikato (Neuseeland) und an der Universität Augsburg.

Er ist Mitglied des *O/Modernt Chamber Orchestra* sowie Gründungsmitglied von „*now berlin.*“, einem Sextett, das sich der zeitgenössischen Musik widmet.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

# SELECT

MÄHRSTRASSE 11 • SCHWERTE • SELECT-MODEN.DE

Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte

## Highlights

aus

Oper, Konzertsaal,  
Film und Musical

Irina Trutneva - Sopran

Anna-Maria Lisa Koßbau - Mezzo

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Oratorienchor der Stadt Kamen

Neue Philharmonie Westfalen

Leitung: Maik Morgner

Seit fast 20 Jahren sind die Konzerte mit großen Chören und Arien aus den beliebtesten Opern und Operetten einer der Höhepunkte im jährlichen Konzertprogramm der Konzertgesellschaft Schwerte. Seit 2018 hat dieses Konzertformat (in den letzten Jahren unter dem Titel *Highlights der Proms*) durch die Erweiterung mit besonderen Glanzstücken der Instrumentalmusik und auch mit Ohrwürmern aus der Film- und Musicalwelt noch einmal weiter an Beliebtheit zugenommen.

So wollen auch 2024 die beiden Chöre zusammen mit dem Orchester der Neuen Philharmonie Westfalen diese Tradition fortsetzen - jetzt allerdings erstmalig unter dem neuen musikalischen Leiter Maik Morgner, nachdem der bisherige langjährige Leiter Franz Leo Matzerath in den Ruhestand getreten ist. In seinem Premieren-Konzert will uns Maik Morgner wieder mit den schönsten Melodien in die Welt des Musiktheaters entführen.

Diesmal leitet Johann Strauß spritziger Walzer „Frühlingsstimmen“ das Konzert ein, das dann eine bunte Abfolge von Chor-, Solo- und Instrumentalstücken bietet. Bekannte große Chöre aus Verdi Opern - wie der Gefangenenchor aus Nabucco oder der Chor der Flüchtlinge aus Macbeth - stehen ebenso auf dem Programm wie der beliebte Chor aus Meyerbeers Robert le Diable oder aus George Bizets dramatischer Oper Carmen.

Auch große Solo-Arien werden bei diesem Konzert auf dem Programm stehen, so zum Beispiel aus Beethovens Fidelio Marcellinas Arie „O wär ich schon mit dir vereint“, die grandiose Sopran-Arie „Je veux vivre“ aus Gounods Romeo et Juliette oder auch das „Blumenduet“ aus der nicht ganz so häufig gespielten Oper Lakmé.

Die Neue Philharmonie Westfalen bereichert unser geplantes Programm u.a. mit Beethovens Egmont-Overtüre, der Barcarole aus Hoffmanns Erzählungen und - ein weiteres berühmtes Highlight - dem Satz „Nimrod“ aus Edward Elgars Enigma Variationen.

Ganz besonders aber dürfen sich Chor und Zuhörer freuen auf die mitreißenden Ausschnitte aus dem Musical Les Misérables - „At the end of the day“ und „Do you hear the people sing“ - die erstmalig auf dem Programm stehen.

Sonntag  
**12. Mai 2024 - 18 Uhr**  
Rohrmeisterei Schwerte

## HIGHLIGHTS

AUS  
OPER, KONZERTSAAL,  
FILM UND MUSICAL

Vokal- und Instrumentalsolisten  
Chor der Konzertgesellschaft Schwerte  
Oratorienchor der Stadt Kamen  
Neue Philharmonie Westfalen  
Leitung: Maik Morgner



KONZERT  
GESELLSCHAFT  
SCHWERTE



- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

# WARUM BIS NACH AMAZONIEN?



Foto: kaliejpp / photocase.com

Stöbern Sie und lassen Sie sich von  
unserem freundlichen Team beraten.  
Oder: heute bestellen, morgen abholen.  
[www.ruhrtaal-buchhandlung.de](http://www.ruhrtaal-buchhandlung.de)

*Ruhrtaal*  
Buchhandlung

Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr  
Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Inhaberin  
Eva Stapper

Hüsingstraße 20  
58239 Schwerte

Telefon 02304 18040  
[info@ruhrtaal-buchhandlung.de](mailto:info@ruhrtaal-buchhandlung.de)

„Von Klassik bis Tango“

## Trio Schmuck

Sayaka Schmuck - Klarinette  
Barbara Buntrock - Violine und Viola  
Benyamin Nuss - Klavier

Die charismatischen Auftritte des Trios Schmuck begeistern seit seiner Gründung im Jahre 2009 Publikum und Fachpresse. Mit attraktiven Programmen und ebenso origineller wie sachkundiger Moderation ist das Ensemble deutschlandweit in jährlich etwa 50 Konzerten präsent. Die dramaturgische Bandbreite der Genres und Gattungen vom klassisch-romantischen Werkkanon über packende Tango-Bearbeitungen bis hin zu szenischen Konzertformaten mit Schauspiel spricht Zuhörer aller Generationen an. Die Triobesetzung ist variabel, der Streicherpart wechselt in Personalunion mühelos zwischen Geige und Bratsche.

Mit der virtuosen Beherrschung ihrer Instrumente, verbunden mit inniger Liebe zur Kammermusik, verzaubern die drei preisgekrönten Musiker immer wieder das Publikum mit ihrem reizvollen Programm „Von Klassik bis Tango“. Das ‚Trio Schmuck‘ zeichnet sich durch sprudelnde Spielfreude, magischen Dialog und homogenes Zusammenspiel aus und führt charmant durch das Konzert“. In Schwerte war Sayaka Schmuck schon einmal 2018 in einem reinen Klarinetten-Trio zu hören. Aber auch Benyamin Nuss ist in der Konzertgesellschaft Schwerte kein ganz Unbekannter: Mit dem virtuosen Marimba Spieler Fumito Nonoya hat er bereits 2022 bei uns sehr erfolgreich gastiert.



Foto: Sayaka Schmuck

Sayaka Schmuck war bis Ende vergangenen Jahres Klarinetistin in der Radiophilharmonie Hannover, Barbara Buntrock ist Professorin für Viola an der Musikhochschule Düsseldorf, und Benyamin Nuss steht bei der „Deutschen Grammophon“ unter Vertrag.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

---

# Danksagung an unsere Förderer

---

Als gemeinnütziger Verein ist die Konzertgesellschaft Schwerte e.V. in hohem Maße abhängig von der Bereitschaft der Schwerter Bürgerinnen und Bürger und der Schwerter Unternehmen zu finanzieller Förderung ihrer Arbeit.

Bei vielen Konzertveranstaltungen können die Kosten für Künstlerhonorare, Saal- und Technikmieten, GEMA-Gebühren, Druckkosten u.a. nur dadurch gedeckt werden, dass sich immer wieder engagierte Bürger und Unternehmen zu finanzieller Förderung der Konzertgesellschaft entschließen.

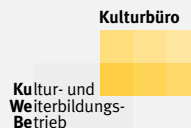
Dies geschieht auf vielfältige Weise, zum Beispiel durch Schalten einer kommerziellen Anzeige in diesem Jahresprogrammheft oder durch nach außen wenig sichtbare gezielte Zuschüsse zu einem speziellen Konzert.

Nur wenn uns immer wieder Bürger und Unternehmen mit solcher Unterstützung helfen, können wir für unser Konzertangebot die erforderliche Kostendeckung erreichen und die Eintrittspreise so niedrig wie möglich halten, um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern den Besuch unserer Konzerte zu ermöglichen. Und nur so bleibt ein vielfältiges Musikleben und Musik-Erleben vor Ort in Schwerte möglich.

An dieser Stelle wollen wir deshalb sowohl allen Inserenten dieses Jahresprogramms als auch den zahlreichen Unternehmen, Organisationen und Einzelpersonen danken, die immer wieder durch Spenden, Zuschüsse oder auch fördernde Mitgliedsbeiträge unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen.

Auch wenn hier nicht alle Institutionen genannt werden können, die immer wieder solche „Förderung im Stillen“ leisten, sollen hier einige besonders verlässliche Unterstützer genannt sein, denen wir zu besonderem Dank verpflichtet sind (in alphabetischer Reihenfolge):

- Bürgerstiftung Rohrmeisterei Schwerte
- Evangelische Kirche Schwerte
- Kultursekretariat NRW Gütersloh
- KuWeBe Schwerte
- Landesmusikrat NRW
- Lions Club Schwerte und Lions Club Caelestia
- Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung
- Rotary Club Schwerte
- Sparkassenstiftung Schwerte
- Stiftung zur Förderung der Chormusik in Schwerte
- Volksbank Schwerte/Dortmund



---

## Förderung durch Einzelspenden

Ganz besonders freuen wir uns auch über spontane Einzelspenden unserer Konzertbesucher und anderer musikinteressierter Bürger. Gern stellen wir Ihnen dazu auch eine Spendenquittung für das Finanzamt aus (ab einem Betrag von 25 €). Unsere Kontodaten finden Sie auf Seite 50 dieses Programmhefts. Wollen Sie vielleicht „För-

derndes Mitglied“ der Konzertgesellschaft werden? Dann unterstützen Sie uns mit Ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 25 €, den Sie steuerlich absetzen können. Nähere Information auf Seite 40.

Veranstalter

Katholische Akademie und  
Konzertgesellschaft Schwerte

1. SOMMERKONZERT 2024  
Sonntag, 7. Juli 2024, 17:00 Uhr  
Katholische Akademie Schwerte

7

# Chamber Jazz goes Open Air

## »Im Grünen«



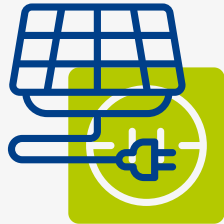
Das bekannte Jazz-Quartett aus Bottrop und Umgebung, mit Georg Dybowski (Stahlsaitengitarre), Matthias Keidel (Saxophon), Gregorio Mangano (Trompete) und Many Miketta (Bass) wird in diesem Sommer mit Frischluft-Jazz im Grüngelände der Katholischen Akademie aufspielen, mit altbewährten sowie aber auch vielen neuen Stücken, die durch die Quartettbesetzung und die vielfältigen Klangfarben der Instrumente möglich werden.

Lassen Sie sich überraschen! Schlechte Witterung ist kein Problem, dann zieht das Konzert kurzfristig in den nahe gelegenen Großen Saal um!

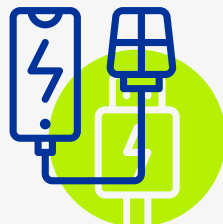
- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



Photovoltaik



Solarcarport



Energiespeicher



E-Mobilität



Elsetalstraße 32 · 58239 Schwerte  
Tel: 02304 200 477

[www.Solartechnik-Tappeser.de](http://www.Solartechnik-Tappeser.de)

**Wir planen, liefern und installieren  
Ihre Photovoltaikanlage**



Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte

2. SOMMERKONZERT 2024  
 Sonntag, 14. Juli 2024, 17:00 Uhr  
 St. Viktor-Kirche Schwerte

8

# Osimun

## Saxophon Quartett

Maria Bel Serra - Sopransaxofon  
 Fatima Alcazar - Altsaxofon  
 Ines Gonzalez - Tenorsaxofon  
 Ricard Martinez - Baritonsaxofon

Dieses Konzert wird gefördert von der



Werner Richard-  
 Dr. Carl Dörken  
 Stiftung

Das Osimun Quartett ist eine junge Kammermusikgruppe mit Sitz in Köln und Aachen. Die Gruppe wurde im September 2021 gegründet. Ihre ständige Suche und ihr Ehrgeiz, sich als Kammermusiker weiterzuentwickeln, haben es ihnen ermöglicht, kürzlich in die NSKA, die Niederländische Streichquartett-Akademie, aufgenommen zu werden, wo sie von einigen der einflussreichsten Musiker der Kammermusikszene wie Quator Ebene, Eberhard Feltz, Quator Danel und anderen unterrichtet werden. Sie konzertierten bereits in wichtigen Spielstätten in den Niederlanden wie dem Concertgebouw in Amsterdam oder dem Muziekgebouw in Eindhoven sowie in Deutschland. Sie sind Gewinner des Storioni Wettbewerbs 2023, des 3. Preises beim spanischen Wettbewerb für junge Musiker 2023 und Finalisten beim renommierten Grachten Festival 2023 in Amsterdam, der Big Little Music Competition in Gent, dem Classicspark und den Music Awards Maastricht 2022.

In jüngster Zeit hat sich das Quartett insbesondere mit der Musik des amerikanischen Komponisten David Maslanka



Foto: Anna Tena

beschäftigt. Dessen ursprünglich für Saxophonquartett geschriebenen Werke sind aufgrund ihrer Renaissance- und Barockeinflüsse von großem Interesse. Das Osimun Saxophon Quartett arbeitet auch an eigenen Transkriptionen des Baritonsaxophons des Quartetts Ricard Martinez, wobei versucht wird, die Stücke mit Hilfe des Saxophons neu zu interpretieren, ohne zugleich ihre historische und stilistische Authentizität zu verleugnen.

Ihr Engagement für die zeitgenössische Musik hat die Mitglieder des Quartetts auch zur Zusammenarbeit mit renommierten Komponisten wie Vyintas Baltakas und Helena Canovas sowie mit jungen Komponisten wie Jithu Bas oder Nikolas Agrafiotis gebracht. Das ermöglicht dem Quartett, an der Schaffung und Uraufführung neuer Werke für das Ensemble unmittelbar mitzuwirken.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

# **Doppelkonzert**

**Unsere Schwerter Solisten  
und Ensembles für Sie:**



Am Ostentor 1 in Schwerte seit 1955, 02304 92008-0



Reichshofstr. 21 in Westhofen seit 1964, 02304 97994-10

**Hier spielt die Musik!**

# ***Gebrüder Nolte***

seit 1914

Iserlohn Schwerte Hemer Hagen Lüdenscheid Gevelsberg

Wir vertreten auch die Marken  
Volkswagen, Honda und Peugeot.



**PAUL RYBARSCH**

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören **seit 1969**



Brückstr. 11

58239 Schwerte

Tel.: 02304 14048

Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte

3. SOMMERKONZERT 2024

Sonntag, 21 Juli 2024, 17:00 Uhr

Haus Villigst, Schwerte

9

# Klaviertrio Impuls

Anna Trukhina - Violine

Sophie Klaus - Violoncello

Mattia Fusi - Klavier

Dieses Konzert wird gefördert von der



Die preisgekrönten Mitglieder des Impuls Klaviertrios fanden sich 2022 zu einem festen Ensemble zusammen. An verschiedenen Musikhochschulen NRWs ausgebildet, ergänzen sich die drei Musiker und Musikerinnen, die kammermusikalische Erfahrungen in ganz Europa und darüber hinaus sammelten. Aufgrund der intensiven kammermusikalischen Ausbildung aller drei Spielenden, ist die Arbeit des Trios durch namhafte Ensembles und Musiker, wie dem Artemis Quartett, dem Auryn Quartett, dem Rosamunde Quartett, Bruno Canino, Evgeny Sinaiski und Mats Zetterqvist beeinflusst.

Auszeichnungen für ihr kammermusikalisches Können erhielten sie u.a. durch den 1. Preis des „Auryn Wettbewerbes“ und durch das Kammermusikstipendium „Vittorio Chiarappa“. Ein wichtiges Anliegen des Ensembles ist es, neben dem Standardrepertoire auch Musik von zu Unrecht vergessenen Komponisten aufzuführen und dadurch beim Publikum einen Impuls zur Neugier auf weitere verschollene Werke zu setzen.



Foto: Franz Fuhrmann

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



## Mühlen- Apotheke

**Inhaber: A. Agethen**

Lethmather Straße 126

58239 Schwerte-Ergste

Telefon: 02304 / 7 31 78

Telefax: 02304 / 7 07 13



Martin Rutenhofer, Mährstr. 6, 58239 Schwerte  
Tel: 0175-89 82 390

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 - 13 Uhr, Freitag 9 - 17 Uhr, Samstag 9 - 13 Uhr

Buffet sowie einzelne Platten nach Absprache  
Haben Sie spezielle Wünsche, dann sprechen Sie uns an.

---

Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte

---

## Spirit & Pleasure - „DIALOGE“

Johanna Seitz - Barockharfe

Christoph Mayer - Barockvioline/Barockviola

Aus dem Einklang der Ideen über Musik und deren Darstellung entstand als Dialog zweier Instrumente und zweier Musikerpersönlichkeiten das Programm Spirit & Pleasure - „Dialoge“ für Barockharfe und Barockvioline, das mit größter Aufmerksamkeit aufgenommen wurde und einen geradezu sensationellen Erfolg beim Publikum erzielte.

*„...es geht uns um Emotionen, um die Gefühle, die in der Musik enthalten sind, oder die sie in uns auslösen. Das musikalische Beschreiben von Emotionen wurde im Barock zur hohen Kunst erhoben! Wir spielen Barockmusik mit den historischen Instrumenten und in der historischen Aufführungspraxis, weil wir damit die Lebendigkeit, das Innovative, das Dramatische und Emotionale dieser Musik am besten ausdrücken können.“*

Johanna Seitz ist den historischen Harfen von der gotischen Harfe bis zur Pedalarharfe „verfallen“. Ihr Schwerpunkt liegt auf dem Spiel der mehrreihigen Barockharfen. Als Solistin und Continuospielerin konzertiert sie weltweit sowohl auf den bedeutendsten als auch auf kleinen Festivals.

Sie spielt in den verschiedensten Kammermusikformationen sowie an Opernhäusern in ganz Europa und gibt Kurse an Hochschulen wie dem Mozarteum Salzburg oder der Musikhochschule in Kattowitz. Sie spielt u.a. mit dem Collegium 1704, dem Freiburger Barockconsort, dem Freiburger

4. SOMMERKONZERT 2024  
 Sonntag, 28. Juli 2024, 17:00 Uhr  
 Rohrmeisterei Schwerte

10

Barockorchester, mit Musica Fiata, dem Concerto Köln, dem Capricornus Consort Basel sowie mit eigenen Ensembles.

Christoph Mayer erhielt seine geigerische Ausbildung an den Musikhochschulen in München und Köln. Eine intensive Auseinandersetzung mit der historischen Aufführungspraxis führte zur Mitwirkung in den meisten renommierten deutschen Barockorchestern, nicht zuletzt im Ensemble „musica antiqua köln“, mit dem er mehrere Jahre auch kammermusikalisch in zahlreichen Konzerten und vielen, teils preisgekrönten, Aufnahmen zu hören war.

Seine hohe Reputation als Kammermusiker belegen Auftritte bei internationalen Musikfestivals, wie der Styriarte Graz, den Schwetzingen Festspielen und Klang & Raum Irsee sowie in bedeutenden Konzertsälen wie der Londoner Wigmore Hall, der Tonhalle Zürich, im Concertgebouw Amsterdam, im Lincoln Center und in „The Frick Collection“ New York oder der Berliner Philharmonie.

Christoph Mayer ist gefragter Dozent für historische Aufführungspraxis in Kursen und Seminaren. Früh interessierte ihn das Dirigieren, was bereits mit 18 Jahren zu vielen Verpflichtungen als Chorleiter in ganz Europa führte.



Eine erfolgreiche Zusammenarbeit als Gastdirigent verband Mayer von 2003 – 2010 mit der Norddeutschen Philharmonie, Rostock. 2010 debütierte er am Gewandhaus Leipzig und 2011 bei den internationalen Händel-Festspielen in Halle.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

V O L V O



## Der neue Volvo EX30.

Unser kleinstes SUV aller Zeiten.

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns aus recycelten Materialien – in unserem kleinen vollelektrischen Volvo EX30 steckt wahre Größe, die beeindruckt.

**Jetzt bei uns bestellen.**

---

### Automobile Pütter

**58640 Iserlohn**  
Masteweg 2, Tel. 02371-4951  
[volvocars-haendler.de/puetter/iserlohn](http://volvocars-haendler.de/puetter/iserlohn)

**58239 Schwerte-Westhofen**  
Hagener Str. 328, Tel. 02304-14445  
[volvocars-haendler.de/puetter/schwerte](http://volvocars-haendler.de/puetter/schwerte)

Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte und  
Rohrmeisterei Schwerte

5. SOMMERKONZERT 2024

Sonntag, 11. August 2024, 17:00 Uhr  
Rohrmeisterei Schwerte



11

# Sandkaul Bläserquintett

Dieses Konzert wird gefördert von



Das Sandkaul-Quintett wurde erst im April 2023 von ehemaligen Mitgliedern der Akademie des renommierten Gürzenich-Orchesters Köln gegründet. Im Mai 2023, kurz vor ihrem Abschluss, beeindruckten sie in der Kölner Philharmonie, wo sie das Ligeti-Quintett im Rahmen des Ligeti-Jubiläumskonzerts darboten, und wurden mit dem angesehenen Stipendium der Carl Dörken-Stiftung ausgezeichnet. Die fünf Ensemble Mitglieder konnten damals bereits viele Wettbewerbe für sich entscheiden.

Die Hornistin Ku-Hsin Chen aus Taiwan ist bereits stellv. Solo-Hornistin an der Frankfurter Oper, setzt aber zugleich ihr Studium an der Stuttgarter Musikhochschule fort. Vor ihrer Zeit beim Gürzenich Orchester sammelte sie Orchestererfahrung u.a. im Wuppertaler Synchronorchester.

Der Fagottist Victor König hat die Position des stellv. Solo-Fagottisten an der Stuttgarter Oper übernommen, studiert aber weiter an der Musikhochschule Detmold. Er ist auch regelmäßig Gast in renommierten Orchestern wie der Frankfurter Oper, dem Beethoven Orchester Bonn und den Hagener Philharmonikern.

Der Klarinettenist Nikolai Gast studiert derzeit gemeinsam mit Ku-Hsin Chen an der Stuttgarter Musikhochschule. Er ist als freiberuflicher Klarinettenist tätig aber auch Mitglied des „ClariNoir“ Trios, das er gemeinsam mit den Brüdern



Ivo und Ilja Ruf bildet. 2021 erhielt Nikolai Gast gemeinsam mit diesem Trio einen Sonderpreis beim renommierten „Ton&Erklärung“-Wettbewerb.

Der Oboist Rees Webster kommt aus dem Vereinigten Königreich, wo er sein Studium an der Guildhall School of Music and Drama mit Auszeichnung absolviert hat. Er wirkt als Gastoboist im London Symphony Orchestra.

Fedor Kalashnov (Querflöte), der ursprünglich aus Russland kommt, hat gerade sein Studium an der Musikhochschule Köln abgeschlossen und eine neue Tätigkeit als Artistic Manager in der Goncharov-Blasinstrumentenbau-Manufaktur aufgenommen. Er spielt in dieser Saison weiter in der Akademie des Gürzenich-Orchesters Köln.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

# WIR DENKEN IN LÖSUNGEN



RehaTechnik



Lumiglas



Elektronik



Consulting

Innovation gehört zu unserer Tradition.  
Qualität gehört zu unserer Verantwortung.  
Seit 1956 in Schwerte.

technisch führend - menschlich nah

## PAPENMEIER



F.H.Papenmeier GmbH & Co. KG, Talweg 2, 58239 Schwerte

**Aesculap**  **Apotheke**

... Ihr Team in Sachen Gesundheit



Kostenfrei  
Parken



TÜV  
Zertifiziert

**Aesculap**  **Kosmetik**

Unser Kosmetikstudio  
im Haus

Aesculap Apotheke Am Ostentor 5 58239 Schwerte

Mo - Do 8<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup>

Fr 8<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup>

Sa 8<sup>30</sup> - 13<sup>00</sup>

Tel. 02304 17142



Kennen Sie unsere  
Vorverkaufsstelle  
in Schwerte-Holzen?



**ULRIKE HOLLATZ**

Zeitschriften - Schreibwaren - Tabakwaren - Schulbedarf  
Vorverkaufsstelle für Konzertgesellschaft Schwerte  
Holzener Weg 38, Schwerte-Holzen, Tel: 02304 - 17369



# Jonas Stark

## Nachwuchspianist der Meisterklasse spielt Schubert und Beethoven

Jonas Stark, Gewinner der Hongkong International Piano Competition 2022, konzertierte in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, dem Vereinigten Königreich, Polen, Österreich, der Schweiz, Italien, Russland und Australien. Als Solist in Klavierkonzerten spielte er unter anderem mit den Heidelberger Philharmonikern, der Deutschen Radio Philharmonie, den Duisburger Philharmonikern, der Norddeutschen Philharmonie, dem Münchener Kammerorchester und der Haydn Philharmonie.

Frühere Wettbewerbserfolge umfassen den 1. Preis beim Concours Musical de France in Paris 2009, den 2. Preis beim Internat. Rachmaninov Wettbewerb in Frankfurt 2010, einen Förderpreis beim Internat. Klavierwettbewerb in Ettlingen 2012, den 1. Preis beim Nachwuchswettbewerb für junge Pianisten in Trier 2014, einen 1. Bundespreis bei „Jugend musiziert“ 2014, einen 1. Preis bei der Internat. Piano Competition FLAME in Paris 2017, den 1. Preis beim Walter Giesecking Wettbewerb 2017, den 3. Preis beim Internationalen Schubert Wettbewerb in Dortmund 2021 sowie einen Sonderpreis beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München 2022.

Jonas Stark, jetzt 24 Jahre alt, begann seine musikalische Ausbildung bei Jelena Semenenko im Alter von 5 Jahren. Nach seinem Bachelor 2018 an der Hochschule für Musik Saar bei Professor Thomas Duis absolvierte er seinen



Master sowie das Professional Diploma bei Professor Ian Fountain an der Royal Academy of Music in London. Seit 2021 studiert Jonas in der Soloklasse der Musikhochschule Hannover bei Professor Roland Krüger. Er ist Stipendiat der Jürgen-Ponto-Stiftung, der Studienstiftung des Deutschen Volkes, des DAAD, der Deutschen Stiftung Musikleben, der Hans-und-Ruth-Giessen-Stiftung und des Countess of Munster Musical Trust.

Angekündigt hat er für das Konzert in Schwerte ein anspruchsvolles Programm mit Beethovens Diabelli Variationen und der großen Schubert Sonate G-Dur D 894.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo



### Veranstalter

Konzertgesellschaft Schwerte  
und Bürgerstiftung Rohrmeisterei

## Fatjona Maliqi

Johann Sebastian Bach  
Goldberg-Variationen (BWV 988)



Fatjona Maliqi, 1996 in Gjilan, Kosovo geboren, gilt als eines der hoffnungsvollsten Musiktalente ihres Heimatlandes. Neben zahlreichen weiteren Auszeichnungen gewann sie 2013 den internationalen Wettbewerb „Pianisti i Ri“ in Prishtina. Wettbewerbsjuror Heribert Koch, der in Fachkreisen einen besonderen Ruf als Förderer herausragender junger Talente genießt, hat seitdem ihre weitere Ausbildung übernommen und bereitet sie fortan in regelmäßigen Arbeitsphasen in Deutschland auf Wettbewerbe und Konzertauftritte vor.

Ihr Orchesterdebüt gab sie im Oktober 2014, als sie im Rahmen des preisgekrönten Festivals „Klassik hautnah“ im bayrischen Dinkelsbühl in zwei Konzerten vor insgesamt 2000 Zuhörern als Klaviersolistin in George Gershwins „Rhapsody in Blue“ auftrat. Im Januar 2015 folgte der erste Konzertauftritt im Rheinland mit Edvard Griegs Klavierkonzert beim Neujahrskonzert der Cappella Villa Duria (Düren, Haus der Stadt) unter Johannes Esser.

Fatjona Maliqis Auftritte erhalten regelmäßig höchstes Lob der Fachkritik, welche die Verbindung von „*gefühlvoller Interpretation und Spielfreude*“ hervorhebt, die das Spiel der jungen Solistin kennzeichne. So profiliert sie sich als Solistin mit einer Vorliebe für ungewöhnlich anspruchsvolle Programme und beeindruckt dabei „*mit Eindringlichkeit und Finesse*“ (Piano News).

Sie konnte bereits als Jugendliche zahlreiche Preise erringen und ist neben internationalen Konzerten mit diversen Soloprogrammen regelmäßig als Solistin in Klavierkonzerten von Beethoven, Chopin, Grieg, Rachmaninow oder Gershwin sowie als Kammermusikerin in verschiedenen Besetzungen zu hören. Als Kammermusikerin wurde sie beim Hochschulwettbewerb der Musikhochschule Münster mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

Im Jubiläumsjahr 2020 wurde sie eingeladen, Beethovens größtes Klavierwerk, die Diabelli-Variationen u.a. im Rahmen des 42. Internationalen Kongresses der EPTA (European Piano Teachers Association) zu spielen. In einem Live-Mitschnitt in der Reihe „WDR3 Campus-Konzerte“, in der die besten Studierenden der Musikhochschulen in NRW präsentiert werden, trug sie das monumentale Werk auf einem historischen Flügel von Conrad Graf vor, der auch Beethovens letztes Instrument erbaute. Besondere Anerkennung erwarb sie in jüngster Zeit für ihre Darbietung der Goldberg-Variationen von J. S. Bach, die sie spielt *„als wäre alles ganz einfach“* (Bonner Generalanzeiger): Und diese besonders gelobte Interpretation der Goldbergvariationen hat sie auch für die letzte Sternstunde 2024 in Schwerte angekündigt.



- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

optik  
büttnner



58239 Schwerte - Bahnhofstr. 28 - Tel. 02304/12900

## Die 12 Cellisten des Celloherbst am Hellweg

Die 12 Hellweger Cellisten und Cellistinnen feiern dieses Jahr ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum. Seit 2004 sind sie ein multikulturelles Ensemble aus 9 Nationen, dessen Mitglieder zwar aus unterschiedlichen Ländern kommen, aber zwei Dinge gemeinsam haben: sie leben entlang des Hellwegs in Essen, Bochum, Dortmund, Witten, Unna und Werl und sie spielen das Cello virtuos in allen seinen Lagen. Sie begeistern mit Spielwitz und Einfallsreichtum. Gegründet wurde das Ensemble für den ersten „Celloherbst am Hellweg“ im Jahr 2004 und trägt seitdem die Idee der Vielseitigkeit des Cellospiels weiter. Seit 12 Jahren wird das Ensemble von der Cellistin Felicitas Stephan geleitet.

Nunmehr seit 20 Jahren sind die 12 Hellweger Cellisten als unabhängiges Ensemble aus den Konzertplänen der Region nicht mehr wegzudenken. Sie haben nicht nur einen eigenen Sound entwickelt, sondern haben zahllose Neukompositionen und Bearbeitungen für diese ungewöhnliche Besetzung inspiriert.

Für das Jubiläumskonzert stehen sowohl europäische Komponisten wie Antonín Dvořák, Edvard Grieg und Georg Friedrich Händel auf dem Programm, aber es soll auch den besonders herausragenden Komponisten Lateinamerikas wie Astor Piazzolla, Villa-Lobos und Ernesto Nazareth ein gebührender Platz eingeräumt werden.



Foto: Andreas Winkelsträter

So widmete Heitor Villa-Lobos seinem brasilianischen Zeitgenossen Ernesto Nazareth, bekannt für seine *Choros* und *brasilianischen Tangos*, einige Kompositionen und nannte ihn „die wahre Verkörperung der brasilianischen Seele“. Gespannt sein darf man auf den *Choro Brejeiro* arrangiert für zwölf Violoncelli.

Piazzolla schließlich, der argentinische Tangokönig mit italienischen Wurzeln, der mit seiner „*Fuga y Misterio*“ eines seiner lebendigsten Werke schuf, machte den Tango im neuen Gewand unsterblich: nie zuvor hatte man so tiefe, melancholische und zugleich auch packend emotionale Musik gehört.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

Louis Spohr(1784 - 1859)

# Die letzten Dinge

Oratorium in 2 Teilen, WoO 61

Vokalsolisten N.N.

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Oratorienchor der Stadt Kamen

Neue Philharmonie Westfalen

Leitung: Maik Morgner

Dieses Konzert wird gefördert von



LANDESMUSIKRAT.NRW

Mehrfach finden wir in der Musikgeschichte die Situation, dass zuvor berühmte Komponisten großer Werke nach einigen Jahren fast in Vergessenheit geraten sind, zumindest ihre Werke kaum noch zur Aufführung gelangten. Ein besonders gutes Beispiel dafür war Johann Sebastian Bach, dessen Musik im 18. und der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts nur noch wenig Interesse fand. Erst Felix Mendelssohn Bartholdy ist es zu verdanken, dass Bach heute im Konzertleben wieder seine überragende zentrale Bedeutung erlangt hat.

So galt auch der deutsche Komponist Louis Spohr (1784-1859) nach dem Tod von Carl Maria von Weber (1826) und Ludwig van Beethoven (1827) und bis zum Durchbruch der Werke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy und Robert Schumann ab Mitte der 1840er Jahre als der bedeutendste lebende deutsche Komponist, dessen Werke heute unverdient nur selten zur Aufführung kommen.

Louis Spohr war Komponist, Dirigent, Gesangspädagoge, Organisator von Musikfesten und zugleich ein Violinist von internationalem Ruf; neben dem Italiener Niccolò Paganini zählte er auch zu den größten Geigern seiner Zeit.

Spohr zeigte früh sein musikalisches Talent, so dass er bereits im fünften Lebensjahr gelegentlich in den musikalischen Abendunterhaltungen der Familie mit seiner Mutter Duette singen konnte. Mit zwölf Jahren wurde Spohr nach Braunschweig geschickt, um sich bei gleichzeitigem Gymnasialunterricht am Katharineum in der Musik ausbilden zu lassen. Neben seinen Violinlehrern war es der Organist Carl August Hartung, der ihn kurze Zeit auch im Fach Komposition unterrichtete. Nach Spohrs eigener Versicherung war dies die einzige Unterweisung, die er in Harmonielehre und Kontrapunkt erhielt, so dass er seine herausragenden Fähigkeiten, die er gerade auf diesem Gebiet besaß, hauptsächlich seinem eigenen Fleiß und Talent zu verdanken hat. Spohr entwickelte sein Violinspiel bei anerkannten großen Violinisten weiter und debütierte 1804 mit zwei spektakulären Konzerten im Leipziger Gewandhaus. 1805 wurde er Konzertmeister in Gotha. 1813 folgte er einem Ruf als Konzertmeister des Theaters an der Wien und übernahm 1817 die Kapellmeisterstelle am Theater in Frankfurt am Main sowie die Leitung des Orchesters der Frankfurter Museumsgesellschaft. Hier brachte er 1818 seine Oper *Faust* und 1819 *Zemire und Azor* zur Aufführung, die beide enthusiastischen Beifall fanden.

Auf Veranlassung von Carl Maria von Weber erhielt Spohr schließlich die Berufung als Hofkapellmeister nach Kassel und trat im Januar 1822 sein neues Amt an. Als Dirigent trug Spohr zur Entwicklung moderner Orchesterkultur bei; so gehörte er 1812 zu den ersten Dirigenten, die einen Taktstock benutzten. Er machte sich bis zu seinem Tod 1859 um das Musikleben der Stadt Kassel verdient, wobei er das Niveau des Orchesters auf eine nie zuvor erreichte Höhe brachte und auch einen Gesangverein für Oratorienmusik gründete.

Louis Spohr betätigte sich als Dirigent zahlreicher Musikfeste in Deutschland und England. Schon 1810 hatte er als Dirigent beim ersten deutschen Musikfest in Frankenhausen - u.a. von Haydns *Schöpfung* - mitgewirkt und galt seither als einer der wichtigsten Chor- und Orchesterleiter seiner Zeit.

In seiner Tätigkeit als Komponist entwickelte Spohr eine erstaunliche Schaffenskraft auf allen Gebieten der Komposition. Sein Œuvre als Komponist umfasst etwa 400 Werke, davon allein 10 Symphonien, 20 Violinkonzerte und etwa 90 Kammermusikwerke für die unterschiedlichsten Instrumente. In der Vokalmusik zählen neben 10 Opern auch zahlreiche geistliche Werke, darunter vier Oratorien zu seinem Lebenswerk.

Das Oratorium „*Die letzten Dinge*“ war Spohrs zweites Oratorium und zugleich sein erfolgreichstes. Es entstand in den Jahren 1825 bis 1826 nach einem Libretto von Friedrich Rochlitz und enthält ausschließlich Texte aus der Bibel, vor allem aus der Offenbarung des Johannes (Apokalypse).

Der Chor steht in diesem Oratorium als Träger von Musik und Text ganz im Mittelpunkt. Der Chorsatz ist sehr reich und vielgestaltig, jubelnde Steigerungen in Fugenart stehen neben rhetorisch eindringlicher Reklamation; nicht zuletzt nehmen lyrische sowie zarte Stimmungen und Sätze breiten Raum ein. Eigentliche Arien gibt es nicht, die Solopassagen sind eher rezitativartig - wobei der Orchesterpart das musikalische Zentrum bildet. Der Instrumentalkomponist Spohr zeigt hier wie auch in den beiden instrumentalen Einleitungen der beiden Werkteile die ganze Palette seiner Klangfarben.

Selbst in den großen Chornummern nimmt das Orchester einen bedeutenden Rang ein, so in der gewaltigen Gerichtsszene („Die Stunde des Gerichts“ und „Gefallen ist Babylon“), bei der in einer belebten Chorpassage schließlich der Höhepunkt der musikalischen Entfaltung ganz dem instrumentalen Klang vorbehalten bleibt. Besondere Beliebtheit hat schließlich auch der darauf folgende transparente Vokalsatz „Selig sind die Toten“ gefunden.

Die Uraufführung des Oratoriums 1826 in der Hauptkirche in Kassel hinterließ einen tiefen Eindruck auf die Zuhörer. Die Begeisterung beim rheinischen Musikfest war dann so groß, dass - was einmalig war - das Fest verlängert wurde, um das Werk ein zweites Mal aufführen zu können.

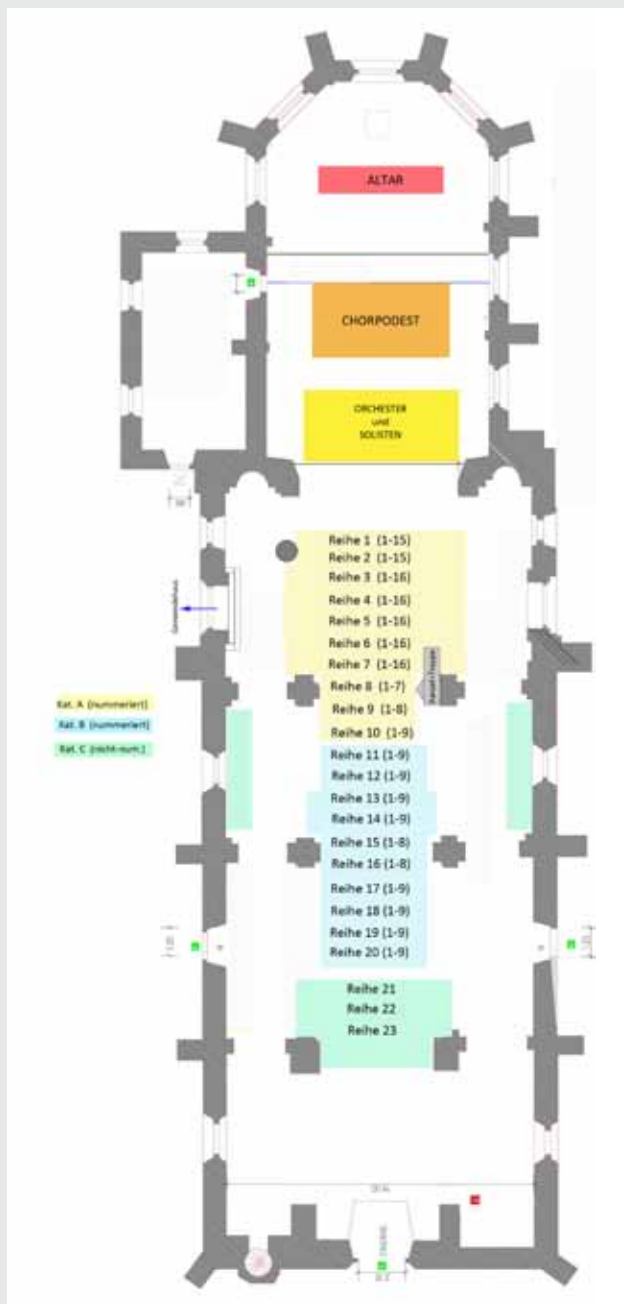


Ludwig Spohr 1824 (Porträt von Johann August Nahl d.J.)

Spohrs Oratorien wurden als größte Werke dieser Art seit Händel gefeiert und Schumann schrieb: „*Lasst uns ihm in der Kunst folgen....er sei uns mit unsern größten Deutschen ein Vorbild!*“ Spohr starb, kurz nachdem er noch ein letztes Mal sein Oratorium „*Die letzten Dinge*“ dirigiert hatte - „sinnvoller“ hätte sein Abgang nicht sein können. Wagner äußerte nach seinem Tod: „*Ehre unserem Spohr! Verehrung seinem Andenken!*“ Möge dieses Konzert diesem Gedenken an Spohr gewidmet sein, aber uns auch heutige „apokalyptische“ Zustände bewusst machen.

- Vorverkauf 18 €
- Tageskasse 20 €, Schüler/Stud. 5 €
- Großes und Kleines Wahl-Abo

## Platzkategorien beim Weihnachtskonzert in der St. Viktor-Kirche 19:00 Uhr



## Werden Sie förderndes Mitglied der Konzertgesellschaft Schwerte e.V.

Die Coronakrise der letzten Jahre hat finanziell deutliche Spuren hinterlassen: Wir sind mehr denn je auf Ihre Unterstützung angewiesen - sei es durch Ihre zahlreichen Konzertbesuche oder durch den Abschluss eines Wahlabonnements.

Aber auch Ihre individuelle finanzielle Förderung hilft uns und unseren Künstlern weiter: Werden Sie Unterstützer der Konzertgesellschaft durch eine Fördermitgliedschaft!

Als gemeinnütziger Verein bieten wir Personen und Firmen die Möglichkeit, „fördernde Mitglieder“ der Konzertgesellschaft Schwerte e.V. zu werden. Mit einer Fördermitgliedschaft verpflichten Sie sich, jährlich einen einmaligen Betrag von aktuell 25 € pro Jahr (Firmen 50 €) zu zahlen, den wir mittels SEPA-Lastschriftverfahren von dem von Ihnen benannten Konto abbuchen können.

Den gezahlten Jahresbeitrag können Sie als Spende steuerlich geltend machen. Sollten Sie freiwillig einen höheren Beitrag zahlen, erhalten Sie selbstverständlich auch eine individuelle Spendenbescheinigung. Weitere Verpflichtungen entstehen Ihnen mit einer solchen Fördermitgliedschaft nicht.

Mit einer Fördermitgliedschaft bei der Konzertgesellschaft Schwerte leisten Sie einen kleinen aber wichtigen Beitrag, der uns hilft unsere Ziele weiterhin zu erreichen - die Aufrechterhaltung von abwechslungsreichen Live-Konzerten im Bereich der klassischen Musik und damit die Förderung und den Ausbau des städtischen Kulturlebens in Schwerte.

Wollen auch Sie sich zu einer fördernden Mitgliedschaft entschließen, so rufen Sie doch eines der drei Vorstandsmitglieder an oder senden Sie uns eine Nachricht per Brief oder Email.

Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder finden Sie auf S. 50, der letzten Seite dieses Programmhefts. Wir kontaktieren Sie dann wegen der notwendigen Details zu Ihrer Fördermitgliedschaft.



# Vorweihnachtliches Mitsing-Konzert

für Familien mit Kindern

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte  
Orchester aus Instrumentalsolisten  
Ein Projektkinderchor  
Orgel - NN  
Gesamtleitung: Maik Morgner



Foto: Westerhoff

In diesem Jahr wird das jährliche Familienkonzert *vor* dem abendlichen Weihnachts-Chorkonzert wieder ein „Mitsing-Konzert“ sein. Im Mittelpunkt steht dabei das aktive, gemeinsame Singen der Familien - zusammen mit dem Chor, dem Orchester und der Orgel. Kinder, Eltern und Großeltern sollen dabei wieder das Gefühl erleben, dass gemeinsames Singen Spaß macht.

Deshalb werden vornehmlich weihnachtliche Lieder - mit und ohne christlichen Hintergrund - auf dem Programm stehen, die den Zuhörern und insbesondere den Kindern aus Kindergarten oder Schule bekannt sind. Zusammen mit den Kindern eines Schüler- und Schülerinnenchors des Ruhrtal-Gymnasiums und dem Chor der Konzertgesellschaft können wir sicher erreichen, dass das gemeinsame Singen gut klappt und allen Freude macht.

Das gemeinsame Singen von Zuhörern und Chor ist das wesentliche Ziel des Konzerts. Chor und Orchester werden aber auch ein oder zwei Stücke aus Bachs Weihnachtssoratorium singen und spielen und so dem Konzert in der bevorstehenden Weihnachtszeit ein zusätzliches Glanzlicht aufsetzen.

- Erwachsene 10 €, Kinder frei
- Großes und Kleines Wahl-Abo
- Kein Vorverkauf, Freie Platzwahl

---

Johann Sebastian Bach

# Weihnachtsoratorium Kantaten I-III

BWV 248

Solisten (N.N.)

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte  
Orchester aus Instrumentalsolisten der  
Dortmunder Philharmoniker,  
des Philharmonischen Orchesters Hagen u.a.

Leitung: Maik Morgner

---

In der Vorweihnachtszeit ist das Konzert des Chores der Konzertgesellschaft Schwerte in der St. Viktor-Kirche für viele Konzertbesucher zugleich Schluss- und Höhepunkt des gesamten Konzertjahres. Bei diesen jährlichen Konzerten steht natürlich oft Johann Sebastian Bachs «Weihnachtsoratorium» im Mittelpunkt. Nachdem die Kantaten I-III zuletzt vor fünf Jahren auf dem Programm gestanden haben - hier haben die von Corona beherrschten letzten Jahre leider unseren regulären Programmablauf etwas durcheinan-

der gebracht - sollen in diesem Jahr nun endlich wieder die ersten drei Kantaten mit dem berühmten Eingangschor „Jauchzet, frohlocket“ zur Aufführung gelangen.

Bach hat das «Weihnachtsoratorium» für den Jahreswechsel 1734/35 komponiert, wo - bedingt durch die konkrete Kalendersituation - sich eine Folge von sechs Feiertagen ergab: die damals obligatorischen drei Weihnachtsfeiertage, der Neujahrstag, der darauf unmittelbar folgende Sonntag nach Neujahr und schließlich Epiphantias am 6. Januar. Für diese sechs Festtage hat Bach seine 6 Einzelkantaten des «Weihnachtsoratoriums» vorgesehen und mit dem Leipziger Thomanerchor 1734/35 in der Thomaskirche und der Nikolaikirche uraufgeführt.

Nicht unüblich für Komponisten der damaligen Zeit, hat Bach bei mehreren Kantaten seines Oratoriums auf eigene weltliche Werke zurückgegriffen und diesen einen neuen Text unterlegt. So stammt z.B. der großartige Eingangschor „Jauchzet, frohlocket“ mit seiner festlichen Pauken- und

Kategorie A (Mittelschiff, Reihe 1-10) 27 €, VVK 25 €,

Kategorie B (Mittelschiff, Reihe 11-20) 25 €, VVK 23 €,

Kategorie C (Nicht num. Plätze, ab Reihe 21) 18 €

Schüler/Studenten alle Plätze in Kat. A, B u. C 10 €

Großes Wahl-Abo, 2 Extra-Gutscheine: ohne Zuzahlung  
Sonst Großes und Kleines Wahl-Abo: Zuzahlung 8 €

Für alle Abo-Gutscheine: Zuzahlung 8 €

Für alle Abo-Gutscheine: ohne Zuzahlung

(Platzkategorien s. S. 40)

Trompetenbesetzung aus der Kantate „Tönet, ihr Pauken“ aus der 1733 entstandenen Geburtstagskantate für die sächsische Kurfürstin.

Das Weihnachtsoratorium in der St. Viktor-Kirche war in den letzten Jahren immer sehr schnell ausverkauft: aus denkmalpflegerischen Gründen sind leider nur 400 Plätze möglich. Wir empfehlen Ihnen deshalb dringend den Vorverkauf zu nutzen, der etwa vier Wochen vor dem Konzert beginnt. Im Mittelschiff der Kirche bieten wir dabei etwa 250 nummerierte Plätze in drei unterschiedlichen Platzkategorien A, B und C an - sämtlich ohne Sichteinschränkung. (s.a. Block mit Preisinformationen links).

Abonnenten unseres Großen Wahl-Abos haben mit ihrem Abonnement zugleich den Anspruch auf 2 Plätze in der besten Kategorie erworben und können - als unser besonderer Service - ihre Platzwahl auch *telefonisch vor Beginn* des allgemeinen Vorverkaufs treffen.

Vielleicht sollten Sie überlegen, ob nicht im Jahr 2024 auch für Sie ein Großes Wahl-Abo in Frage kommt.



Foto: Paulitschke

---

# Chor der Konzert- Gesellschaft Schwerte

*Foto:*

Bei einem Konzert 2021 zusammen mit dem Oratorienchor der Stadt Kamen und dem Orchester Neue Philharmonie Westfalen

---



Foto: Jacobi



# Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Die Konzertgesellschaft Schwerte beschränkt sich nicht darauf, ein Konzertveranstalter in Schwerte zu sein. Tatsächlich geht die Geschichte der Konzertgesellschaft sogar auf die Gründung eines gemischten Chores im Jahr 1926 in Schwerte zurück. Dieser damalige *Madrigalchor* besteht bis heute fort, seit 1964 unter dem Namen *Chor der Konzertgesellschaft Schwerte*.

Schon in den 30er Jahren bis hin zu den ersten Kriegsjahren entwickelte sich der Chor zu einem leistungsstarken Oratorienchor, der bis heute in über 150 verschiedenen Konzerten fast alle klassischen Oratorien und sinfonischen Chorwerke aufgeführt hat.

Die heutigen ca. 60 Sängerinnen und Sänger verfügen teilweise über langjährige Chorerfahrung und können so „Neueinsteigern“ hilfreich zur Seite stehen. Seit 1990 wurde der Chor – in der Nachfolge von Ernst Buckemüller (1926-1960), Hanns Kirchhelle (1960–1980), Friedrich-Wilhelm Cramer (1980–1990) bis 2023 von Franz Leo Matzerath geleitet, der damit eine außergewöhnlich lange Wegstrecke des Chores der Konzertgesellschaft gestalten konnte.

Die von Franz Leo Matzerath in den vergangenen Jahren einstudierten und aufgeführten Chorwerke fanden über Schwerte hinaus beachtliche Resonanz. Besonders erwähnenswert waren zuletzt die Aufführungen von Edward Elgars „Traum des Gerontius“ (1992 und 2010), 2009 die Uraufführung der 3. Symphonie des international hoch angesehenen Stefan Heucke „Sh’ma Jissra’él“ (eine Auftragskomposition der Konzertgesellschaft und des Oratorienchors Kamen) oder die Aufführung der „Sea-Symphony“ von Ralph Vaughan Williams, die 2014 bei vier Konzerten im Ruhrgebiet begeistert aufgenommen wurde. In den letzten Jahren waren Verdis „Requiem“ (2013), das „Deutsche Requiem“ von Johannes Brahms (2016),

Mendelssohns „Elias“ (2018) und Haydns „Schöpfung“ (2019) die Schwerpunkte des Chorprogramms.

Seit 1990 arbeitet der Chor meist mit dem Oratorienchor der Stadt Kamen zusammen, um auch sehr große sinfonische Werke aufführen zu können. Seit 2013 hat das gemeinsame sinfonische Chorkonzert des Schwerter und Kamener Chores im November auch im Sinfoniekonzertprogramm der Neuen Philharmonie Westfalen, dem langjährigen Orchesterpartner des Chores, seinen festen Platz.

Neben den großen Oratorien gelangt aber auch bedeutende Chorliteratur aus den Bereichen Oper, Operette und Musical zur Aufführung. Beim jährlichen „Highlights“ Konzert lassen sich Besucher wie auch Sängerinnen und Sänger von den bekannten und eingängigen Bühnenmelodien begeistern, die zusammen mit Arien und Duetten junger Vokalsolisten in der Rohrmeisterei aufgeführt werden.

Solisten in den Konzerten des Chores sind regelmäßig professionelle Sängerinnen und Sänger, mit denen die Konzertgesellschaft zum Teil schon längere Zeit zusammenarbeitet,



Anette Löbbert  
Chorvorsitzende  
02191-5600144  
chor@kgs-schwerte.de



Maik Morgner  
Künstlerischer Leiter  
0152 3176829  
chorleiter@kgs-schwerte.de

die aber manchmal auch - nach herausragenden Qualifikationsleistungen - noch in der Frühphase ihrer Karriere stehen.

Ein weiteres Highlight des jährlichen Konzertprogramms des Chores ist seit vielen Jahren die Aufführung eines großen Werkes zur Weihnachtszeit. So kommen in der St. Viktor-Kirche in Schwerte im jährlichen Wechsel Bachs *Weihnachts-Oratorium* mit den Kantaten I – III, im Folgejahr den Kantaten IV – VI und im dritten Jahr Händels *Messias* zur Aufführung. Für viele Chormitglieder und Zuhörer und Zuhörerinnen sind diese immer schnell ausverkauften Weihnachtskonzerte ein absolutes „Muss“ und läuten stimmungsvoll die Festtage ein.

Mit Franz Leo Matzerath als künstlerischem Leiter ist der Chor der Konzertgesellschaft Schwerte zu einem souveränen Klangkörper mit Renommee über Schwerte hinaus geworden. Ab dem 1. Januar 2024 ist nun Maik Morgner Künstlerischer Leiter des Chores der Konzertgesellschaft und - wie zuvor schon sein Vorgänger - zugleich auch neuer Leiter des Oratorienchores der Stadt Kamen. Mit diesem Chor zusammen konnten in der Vergangenheit auch die Werke der Musikkultur aufgeführt werden, die einen besonders großen Chor erfordern.

Maik Morgner haben wir bereits auf S. 5 ausführlicher als neuen musikalischen Leiter und Dirigenten vorgestellt. Nach sorgfältiger Suche sind die Konzertgesellschaft Schwerte und ihr Chor überzeugt, mit ihm einen aussichtsreichen Neustart in die Zukunft des Chores gemacht zu haben. Wir wünschen ihm für seine Tätigkeit viel Erfolg und Spaß an der Arbeit mit dem Chor.

Der Chor der Konzertgesellschaft Schwerte ist Mitglied im Verband Deutscher Konzertchöre VDKC.



Fotos: Jacobi

### Interesse im Chor mitzusingen?

Das Singen in einem Chor ist eines der beliebtesten Freizeiterlebnisse: Allein in Deutschland gibt es rund 60.000 Chöre in den vielfältigsten Musikgattungen und mit unterschiedlichsten Zielsetzungen.

Wir laden dich herzlich ein, im Chor der Konzertgesellschaft Schwerte mitzusingen, der seinen Schwerpunkt bei Chorsinfonik und Oratorien gesetzt hat.

Vielleicht ist für dich gerade jetzt, da der Chor mit seinem neuen Chorleiter in eine neue musikalische Phase aufbricht, der richtige Zeitpunkt, einmal auszuprobieren, ob wir für dich der „richtige“ Chor sein könnten - ob Frauen- oder Männerstimme und besonders, wenn du schon einmal in einem Chor gesungen hast. Komm doch einfach in einer unserer Abendproben ohne „Vorsingen“ vorbei. Dann erwartet dich ein abwechslungsreiches Repertoire, professionelle Chorleitung und die Mitwirkung bei großen Konzerten mit einem professionellen Sinfonieorchester.

Wir proben montags in der Aula des Schwerter Ruhrtal-Gymnasiums von 19:00 - 21:00 Uhr, jedoch *nicht* in den Schulferien.

Nimm einfach mit der Chorvorsitzenden Kontakt auf: Wir freuen uns auf dich und werden dich gern persönlich willkommen heißen.



Wie in einem gut eingespielten Orchester trägt auch bei Diagramm Halbach jeder Einzelne zum gemeinsamen Erfolg bei.

Die Klangfarbe unseres Familienunternehmens wird bestimmt durch eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur, gesellschaftliches Engagement und ein starkes Bekenntnis zur Nachhaltigkeit.



Diagramm Halbach GmbH & Co. KG  
Am Winkelstück 14  
58239 Schwerte  
Telefon: 02304 | 759-0  
Mail: [info@halbach.com](mailto:info@halbach.com)  
Web: [www.halbach.com](http://www.halbach.com)



## Seniorenheimkonzerte



Seit einigen Jahren veranstaltet die Konzertgesellschaft im Klara-Röhrscheidt-Haus und im Johannes-Mergenthaler-Haus für die dortigen Bewohner mehrere Konzerte jährlich, die vom Umfang und der Programmabfolge ganz auf ältere Zuhörer abgestimmt sind.

Der Eintritt zu diesen Konzerten ist frei. Sie finden sonntagnachmittags statt und auch Angehörige sind dabei herzlich willkommen. Bei der finanziellen Realisierung dieser Konzerte unterstützt uns großzügig die „Stiftung zur Förderung der Chormusik in Schwerte“. Die Konzerte sind nur möglich, weil die Pflegerinnen und Pfleger sowie die Pflegedienstleitung uns stets freundlich, hilfsbereit und interessiert zur Seite stehen!



## Vorverkaufsstellen

(per Email: [Tickets@kgs-schwerte.de](mailto:Tickets@kgs-schwerte.de))



Ruhrtal-Buchhandlung  
Hüsingstr. 20  
Schwerte  
Tel. 18040



Reisestudio Schwerte  
Mährstr. 18  
Schwerte  
Tel. 245770



Schreibwarten Krieter  
Letmather Str. 116a  
Schwerte-Ergste  
Tel. 72066



Zeitschriften Hollatz  
Holzener Weg 38  
Schwerte-Holzen  
Tel. 17369



Rohrmeisterei  
Ruhrstr. 20  
Schwerte  
Tel. 2013001  
*(nur online und nur für  
„Sternstunden am Bösendorfer“  
Konzerte)*

# HESELBACH

## HÖRAKUSTIK



**Hörtest**  
**Hörsysteme**  
**Hörtraining**  
**Gehörschutz**

**WIR  
LIEBEN  
HÖREN.**

## Willkommen bei den Ohrverstehern

Schwerte | Iserlohn | Hemer | Fröndenberg | Unna  
[www.hesselbach-hoerakustik.de](http://www.hesselbach-hoerakustik.de) | Tel. 0 23 04 / 23 72 07

# So erreichen Sie uns

## KONTAKT ZUR KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE

Vereins- und Postadresse:

Konzertgesellschaft Schwerte e.V.  
Kopernikusstraße 15, 58239 Schwerte  
Tel. 02304-219610

Allgemeine Email Nachrichten u. Anfragen:  
Vereinsregister:

info@kgs-schwerte.de  
Nr. 20210 beim Amtsgericht Hagen

## KONZERTGESELLSCHAFT IM INTERNET ONLINE KARTENBESTELLUNGEN

entweder über  
oder per Email über

[www.kgs-schwerte.de](http://www.kgs-schwerte.de)

[www.kgs-schwerte.de](http://www.kgs-schwerte.de)  
[Tickets@kgs-schwerte.de](mailto:Tickets@kgs-schwerte.de)

## VORSTAND DER KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE e.V.

### *Konzertplanung und Öffentlichkeit*

Dr. Ulrike Pfau-Tiefuhr ..... [u.pfau@kgs-schwerte.de](mailto:u.pfau@kgs-schwerte.de)  
02304-15475

### *Finanzen und Kartenvorverkauf*

Rita Kauermann ..... [r.kauermann@kgs-schwerte.de](mailto:r.kauermann@kgs-schwerte.de)  
02304-81392

### *Organisation, IT und Datenschutz*

Dr. Wolfgang Schröder ..... [w.schroeder@kgs-schwerte.de](mailto:w.schroeder@kgs-schwerte.de)  
02304-219610

## KONTEN DER KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE e.V.

Sparkasse Dortmund, BLZ 44050199, Kto. 841000323

IBAN DE64 4405 0199 0841 0003 23

Volksbank Schwerte, BLZ 44160014, Kto. 182000

IBAN DE24 4416 0014 0000 1820 00

## FOTONACHWEIS

Soweit die Bild-Autoren nicht bei den Fotos genannt sind, liegen die Rechte aller Fotos bei der Konzertgesellschaft Schwerte, bzw. sind als Pressefotos der Künstler oder deren Agenturen ohne Autoren-Nachweis freigegeben.

## IMPRESSUM

HERAUSGEBER      Konzertgesellschaft Schwerte e.V.  
REDAKTION u. LAYOUT      Dr. Wolfgang Schröder  
TEXTE                      Dr. Ulrike Pfau-Tiefuhr  
   Dr. Wolfgang Schröder

Jetzt mitmachen  
und Ihre Chance  
auf jede Menge  
fantastische  
Gewinne nutzen!

**Kleiner Einsatz,  
große Freude.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Gewinnen. Sparen. Helfen.** Beim Gewinnsparen investieren Sie zugleich in gemeinnützige Projekte, Ihren Sparertrag und Ihre Chance auf wertvolle Geld- und Sachpreise. Das Ergebnis: mit wenig Einsatz viel erreichen!

[info@kgs-schwerte.de](mailto:info@kgs-schwerte.de)  
[www.kgs-schwerte.de](http://www.kgs-schwerte.de)